

Wir suchen für das Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion (IIP) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Akademische/n Mitarbeiter/in im Bereich Risikomanagement

Entgeltgruppe E13, TV-L, Vollzeit, befristet

Aktuelle Entwicklungen wie der Klimawandel tragen dazu bei, dass (Natur-)Katastrophen mit höherer Frequenz und Intensität auftreten. Dadurch sind unter anderem kritische Infrastrukturen vermehrten Risiken und Gefahren ausgesetzt, was zu weitreichenden Konsequenzen führen kann. Auf solche Fälle müssen Gesellschaften besser vorbereiten sein, was nur durch vorausschauende Planung gelingen kann. Dabei ist zu beachten, dass die Ereignisse sehr dynamisch und mit großen Unsicherheiten behaftet sind, sodass ein umfangreiches Risikomanagement und gezielte Katastrophenprävention zunehmend an Bedeutung gewinnen.

Zu Ihren **Aufgaben** gehört die Bearbeitung von praxisorientierten Forschungsprojekten zur Analyse komplexer Systeme und ihrer Interdependenzen. Dabei werden Methoden und Modelle entwickelt, die eine schnelle und dynamisch adaptierbare Abschätzung der ökonomischen Schäden sowie den bestmöglichen Einsatz von Ressourcen zur Prävention ermöglichen.

Voraussetzung für die Einstellung ist ein Hochschulabschluss (Master oder Diplom) in den Fachrichtungen Wirtschaftsingenieurwesen, (Wirtschafts-)Mathematik, (Wirtschafts-)Informatik, Wirtschaftswissenschaften oder in einem vergleichbaren Studiengang. Sie haben Freude und Erfahrung am Design und der Implementierung von Simulationsmodellen und quantitativer Analysen (gerne im Bereich Kosten-/Nutzenanalysen). Des Weiteren sind Grundkenntnisse im Bereich der Szenarienentwicklung und empirischen Studien von Vorteil. Die Bereitschaft, Forschungsergebnisse in einschlägigen, internationalen Fachjournalen zu veröffentlichen, setzen wir voraus. Neben der fachlichen Eignung erwarten wir Engagement, die Bereitschaft zu Auslandsreisen und sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Wir bieten Ihnen spannende, kreative Aufgaben in der Spitzenforschung mit individueller und umfassender Förderung Ihrer Fähigkeiten und Interessen. Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Prof. Dr. Frank Schultmann, E-Mail: frank.schultmann@kit.edu und Frau Dr. Miriam Klein, E-Mail: miriam.klein@kit.edu gerne zur Verfügung.

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir freuen uns daher insbesondere über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **03.10.2022** per E-Mail an das Postfach **Applications_Chair_of_Production@iip.kit.edu**